4 Technische Daten (Standardausführung)

		ALZSTAR 30/S
Bohrleistung Stahl	St 60	25 mm
Bohrleistung Guß	EN–GJL–200	30 mm
Bohrvermögen Stahl	St 60	30 mm
Gewindeschneidleistung	St 60	M 16
Gewindeschneidleistung	EN–GJL–200	M 20
Antrieb		stufenlos
Motor n = 750 / 1 500 min^{-1} Spindeldrehzahlen: Reihe c_1)		1,0 / 1,6 kW 225 – 4 300 min^{-1}
Motor n = 750 / 1 500 min^{-1} Spindeldrehzahlen: Reihe c_2)		1,0 / 1,6 kW 100 – 1 800 min^{-1}
Werkzeugaufnahme Kurzspindel Ausladung Säulen – Spindelhub Vorschübe		MK 3 293 mm 115 mm 140 / 130 *) mm von Hand
Tisch–Aufspannfläche T–Nuten–Anzahl x Breite x Abstand Max. Tischbelastung (Handverstellung) Abstand Spindel–Tisch min./max. Abstand Spindel–Grundplatte (Oberkante)		400 mm x 300 mm 2 x 14 x 224 [mm] 100 kg 132 / 724 mm 1 230 mm
Höhe der Maschine		1 790 mm
Gewicht der Maschine ohne Zusatz–Ausrüstungen		260 kg
Arbeitsplatzbezogener Geräuschemissionswert (Leerlauf) gemäß DIN 45 635		< 80 dB (A) **)

*) bei Gewindeschneideinrichtung (Option)

**) Der genaue Lärmemissionswert kann ggf. vom Anwender nach der Aufstellung der Maschine unter konkreten Einsatzbedingungen gemessen werden.

C 015 128

Technische Daten

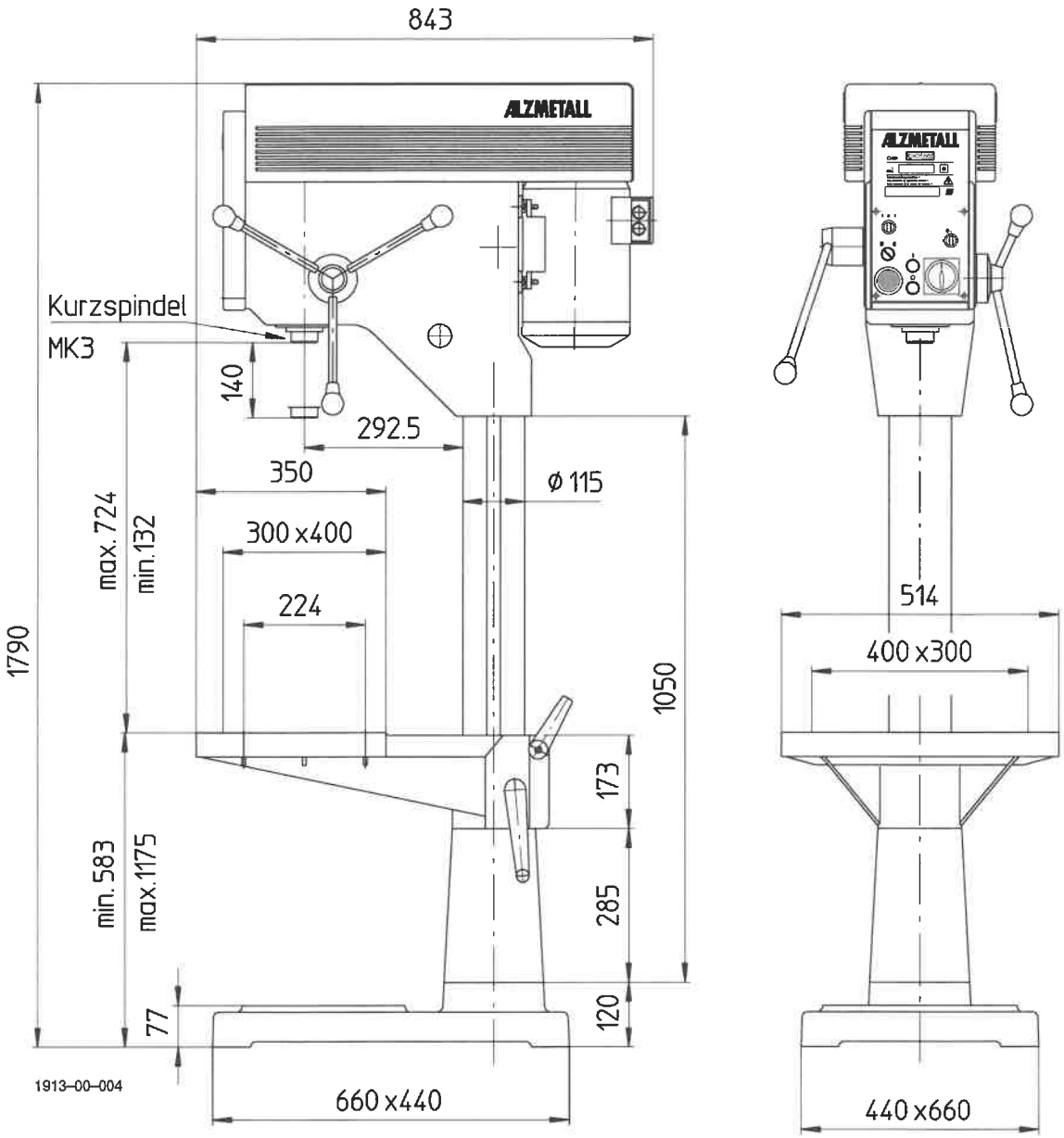
	ALZFLOW 30/S
Fließbohren (Blechdicke: 2,5 mm) Stahl St 12.03 Gewindeformleistung Stahl St 12.03 Bohrvermögen Stahl St 60 Gewindeschneidleistung St 60 Gewindeschneidleistung EN–GJL–200	12 mm M 12 30 mm M 16 M 20
Antrieb	stufenlos
Motor n = 750 / 1 500 min^{-1} Spindeldrehzahlen: Reihe c_1)	1,0 / 1,6 kW 225 – 4 300 min^{-1}
Werkzeugaufnahme Kurzspindel Ausladung Säulen – Spindelhub Vorschübe	MK 3 293 mm 115 mm 140 / 130 *) mm von Hand
Tisch–Aufspannfläche T–Nuten–Anzahl x Breite x Abstand Max. Tischbelastung (Handverstellung) Abstand Spindel–Tisch min./max. Abstand Spindel–Grundplatte (Oberkante)	400 mm x 300 mm 2 x 14 x 224 [mm] 100 kg 132 / 724 mm 1 230 mm
Höhe der Maschine	1 790 mm
Gewicht der Maschine ohne Zusatz–Ausrüstungen	260 kg
Arbeitsplatzbezogener Geräuschemissionswert (Leerlauf) gemäß DIN 45 635	< 80 dB (A) **)

*) bei Gewindeschneideinrichtung (Option)

**) Der genaue Lärmemissionswert kann ggf. vom Anwender nach der Aufstellung der Maschine unter konkreten Einsatzbedingungen gemessen werden.

C 016 395

ALZSTAR 30/S
ALZFLOW 30/S



C 011 075

5 Transport

Zahlen im ◯ beziehen sich auf die Nummernübersicht (Kapitel 7.2).

Durch die im Bohrkopf befindlichen Querbohrungen wird eine Stahlstange gesteckt, mit der die Maschine unter Zuhilfenahme eines Seiles transportiert werden kann. Diese Bohrungen sind nach erfolgtem Transport mit den mitgelieferten Verschlußstopfen zu verschließen.
Die Spindel ist vor Stoß und Belastung zu schützen.
Jeglicher Druck auf die Kunststoffhauben ist zu vermeiden! Dies kann durch Spreizen der Seilstränge mit rutschsicher befestigten Holzleisten erfolgen.

Maschinengewichte ohne Zusatz–Ausrüstungen:	• siehe Transportanweisung	
Stahlstange:	• Länge	800 mm
	• Durchmesser	30 mm
Seil (gewichtssymmetrisch angeordnet):	• Abstand der beiden Seilstränge max.	600 mm
	• Tragfähigkeit entsprechend Maschinengewicht	



GEFAHR! Nicht unter schwebende Lasten treten!

Transportanweisung – Transport instructions – Instructions de transport

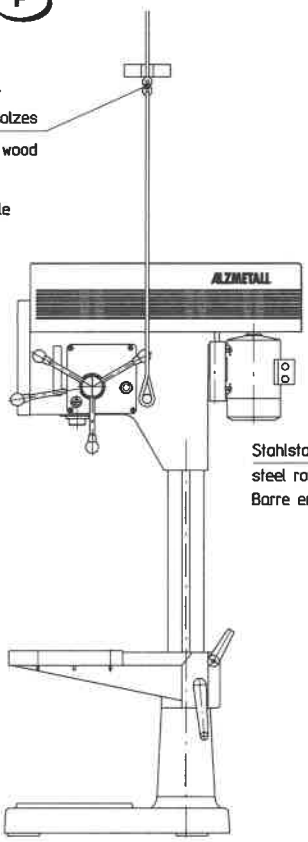
C 008 798

D GB F

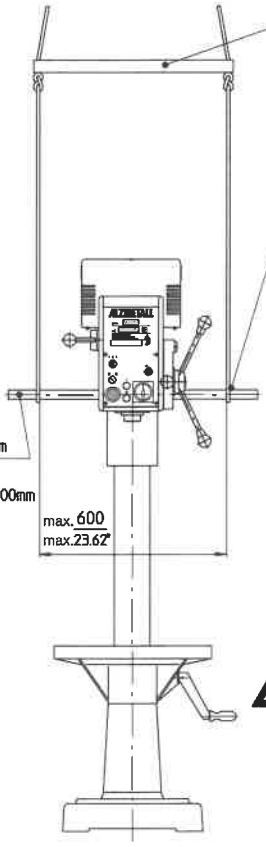
Achterknoten verhindert durchfallen des Spreizholzes

knot prevents piece of wood to drop

Noeud pour eviter que le morceau de bois tombe

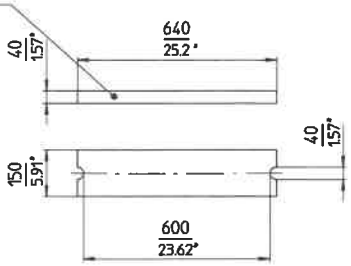


Stahlstange l=800mm
steel rod l=31.5"
Barre en acier l=800mm



bei Bedarf Spreizholz
use a piece of wood if necessary
si necessaire mettre un morceau de bois

fixieren
locating
fixation



Maschinentyp Machine type Type de machine	Maschinengewicht ohne Zusatz–Ausrüstungen/ Machine weight without accessories/ Poids de la machine sans équipement accessoires	Stahlstange .. Ø Steel rod .... Ø Barre en acier Ø
ALZSTAR 30/S	260 kg	30 mm 1,2 "
ALZSTAR 30–T/S	240 kg	
ALZFLOW 30/S	260 kg	
ALZSTAR 40/S	270 kg	
ALZSTAR 40/SV	285 kg	

GEFAHR! DANGER! DANGER!

Nicht unter schwebende Lasten treten!
Do not pass underneath hoisted loads!
Ne pas passer sous une charge suspendue!

Maschine symmetrisch anhängen!
Symmetric suspending of machine!
Suspension symétrique de la machine!

6 Aufstellen der Maschine

Maschine grundsätzlich mit dem Fundament verankern (Sicherheit ⚠).
Maschine justieren (Wasserwaage auf dem geklemmten Maschinentisch).
Vor dem Anbringen der Fundamentbohrungen bitte Lochstiche kontrollieren!

Unterlegteile direkt neben den Fundamentschrauben platzieren, damit die Grundplatte nicht verspannt wird.
Mit Hilfe von Isolierplatten erreicht man Geräuschminderung und Schwingungsdämpfung. Bei Einsatz dieser Platten können durch Zwischenlagen (z. B. Blech oder Hartholz) Bodenunebenheiten ausgeglichen werden.

Platzbedarf zur rechten Maschinenseite (Handhebel) min. 1000 mm.

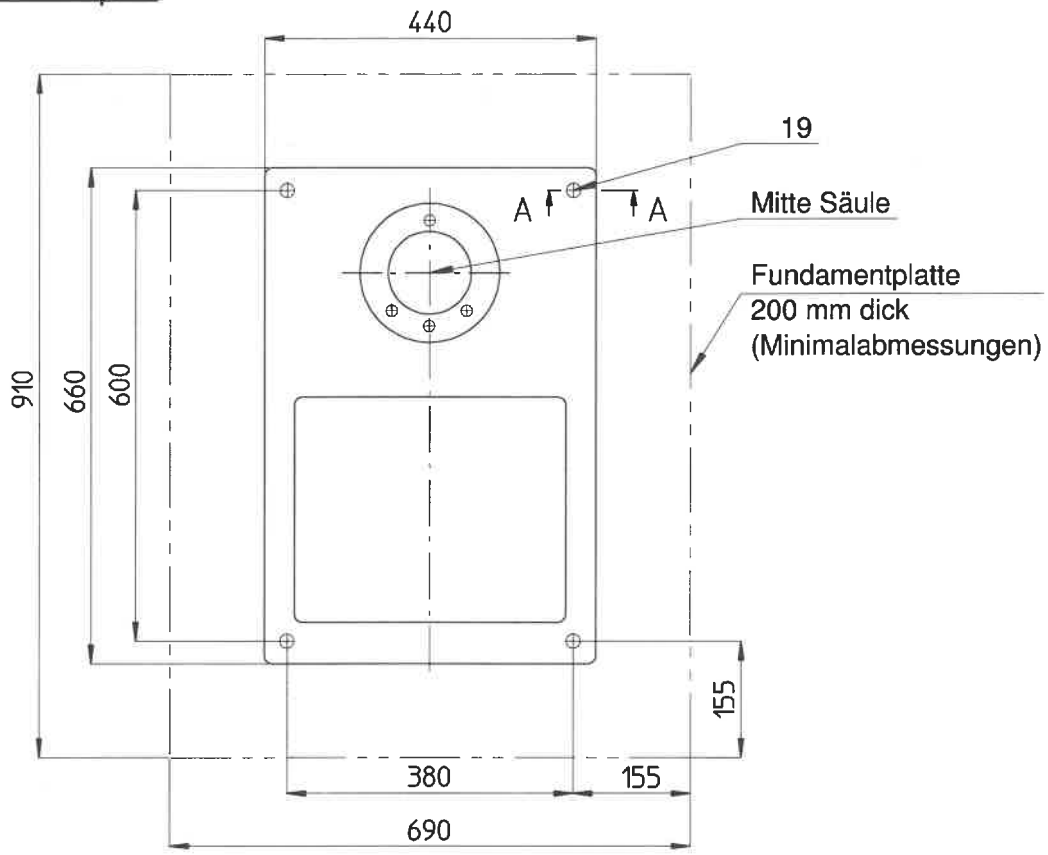


ACHTUNG! Tischbohrmaschinen und separate Bohroberteile (Option) müssen auf eine standsichere Unterlage gestellt und mit dieser fest verschraubt werden, damit ein Umkippen der Anlage ausgeschlossen ist
Gefährdung durch Stoß/Quetschgefahr!

C 008 800

6.1 Fundamentplan

Ankerlochplan



Verankerungsquerschnitt

